



INFORMATIONSBLETT

DES LANDESAMTES FÜR UMWELT, WASSERWIRTSCHAFT UND GEWERBEAUF SICHT
RHEINLAND-PFALZ

Jedes Gewässer ein Badegewässer?

Anmerkungen zum Baden in Fließgewässern

Die EG-Richtlinie 76/160/EWG über die Qualität von Badegewässern versteht unter einem Badegewässer „ein fließendes oder stehendes Binnengewässer, in dem das Baden von Seiten der Behörde ausdrücklich erlaubt oder zumindest nicht verboten ist und in dem üblicherweise gebadet wird.“ Das Land Rheinland-Pfalz empfiehlt das Baden lediglich in ausgewiesenen, stehenden Gewässern.

In alle Flüsse, die zum Baden in Betracht kommen könnten, werden kontinuierlich die Abläufe von Kläranlagen eingeleitet. Da sie somit noch – wenn auch geklärte – Abwässer enthalten, sind **hygienische Bedenken** bei Flüssen angebracht.

In Rheinland-Pfalz gibt es wohl keinen Haushalt, dessen Abwässer nicht über die Kläranlage in irgendein Fließgewässer gelangen. Auch wenn modernste Kläranlagen hervorragende Arbeit leisten – z. B. organische Verbindungen, Stickstoff, Phosphat abbauen und eliminieren – können sie nicht alle Verunreinigungen, insbesondere Mikroorganismen, vollständig zurückhalten.

Zur Frage des Badens in den Flüssen Rhein, Mosel, Saar, Sauer, Kyll, Lahn, Nahe und Ahr hat die Landesregierung 1989 schon einmal wie folgt Stellung bezogen:



Die in der kleinen Anfrage genannten Flüsse stellen keine Badegewässer im Sinne der Richtlinie des Rates über die Qualität der Badegewässer (76/160/EWG) dar.

... Die Landesregierung geht davon aus, dass die Bürger sich darüber im klaren sind, dass die angesprochenen Gewässer nicht abwasserfrei und sie dementsprechend **in hygienischer Hinsicht nicht in jedem Fall unbedenklich** sind. Es kann deshalb angenommen werden, dass Badende und Wassersportler die Aufnahme von Wasser tunlichst vermeiden. Unter dieser Voraussetzung besteht aus Gründen der Volksgesundheit kein zwingendes Erfordernis, das Baden zu verbieten oder den Gemeingebrauch in sonstiger Weise einzuschränken. Demgegenüber ist es sachgerecht, wenn die zuständigen Behörden die Öffentlichkeit auch in bakteriologischer Hinsicht über den Zustand der Gewässer aufklären und je nach Beschaffenheit der Wasserqualität auch vor gesundheitlichen Gefahren warnen.



Nachstehende Tabelle zeigt die Ergebnisse mikrobiologischer Untersuchungen im Jahr 2009 an Rhein und Mosel, beispielhaft an je einer Messstelle des Deutschen Untersuchungsprogramms Rhein. Demnach werden die Grenzwerte (I-Wert) für die untersuchten Keime nicht immer eingehalten, formal hat das Gewässer an der jeweils untersuchten Stelle nicht immer „Badequalität“.

Die folgenden Bewertungen beruhen auf der Badegewässerverordnung, die bis 2008 gültig war. Ab 2011 greift die neue Verordnung des Landes von 2008, die differenzierte Kriterien zu Grunde legt. In der Übergangszeit bleiben die alten Kriterien – teilweise modifiziert und ergänzt – gültig. Die Grundaussage bleibt auch bei der neuen Verordnung erhalten:

DER RHEIN IST, EBENSO WIE ANDERE FLIESSGEWÄSSER, KEIN BADEGEWÄSSER

Mosel bei Palzem					
Parameter		Coli faec. I = 2000	Gesamt-Coli I = 10000	Salmonellen	Abfluss m ³ /s
lfd. Nr.	Datum				
1	12.01.11	+	+	0	562
2	23.02.11	+	-	0	97
3	23.03.11	+	-	0	68
4	20.04.11	-	-	0	47
5	11.05.11	+	+	0	38
6	08.06.11	+	-	0	40
7	13.07.11	+	-	0	37
8	17.08.11	-	-	0	70
9	28.09.11	+	-	0	41
10	12.10.11	+	+	0	60
11	09.11.11	-	-	0	37
12	21.12.11	+	+	0	392

Rhein bei Mainz														
Parameter		Coli faec. I = 2000/100 ml				Gesamt-Coli I = 10000				Salmonellen				Abfluss m ³ /s
Leitung		1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1 bis 4
lfd. Nr.	Datum													
1	17.01.11	+	+	+	+	-	+	+	+	1	0	1	1	4780
2	14.02.11	-	+	+	+	-	-	+	+	0	0	0	1	1630
3	14.03.11	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	0	0	1040
4	11.04.11	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	0	0	1030
5	26.04.11	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	0	0	841
6	09.05.11	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	0	0	780
7	23.05.11	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	0	0	898
8	06.06.11	-	-	-	+	-	-	-	+	0	0	0	0	1060
9	20.06.11	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	0	0	1270
10	04.07.11	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	0	0	1470
11	18.07.11	-	-	-	-	-	-	+	-	0	0	0	0	1560
12	01.08.11	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	0	0	1550
13	15.08.11	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	0	0	1380
14	29.08.11	-	-	-	+	-	-	-	-	0	0	0	0	1300
15	12.09.11	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	0	0	1180
16	26.09.11	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	0	0	1060
17	10.10.11	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	0	0	1070
18	24.10.11	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	0	0	1170
19	21.11.11	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0	0	0	681
20	19.12.11	+	+	-	+	-	-	+	+	0	0	0	0	2770
		- I-Wert unterschritten								0 Salmonellen negativ				
		+ I-Wert überschritten								1 Salmonellen positiv				